

Niederschrift

über die **27. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt,
Stadtentwicklung und Energie**

am Mittwoch, 26.06.2024, um 19:30 Uhr

Sitzungsort: Mehrzweckraum der Halle Urberach, Am Schellbusch 1

Anwesenheit

Anwesend sind

Herr Jörg Rotter

Frau Anna-Monika Gierszewski

Herr Werner Popp

Herr Manfred Rädlein

Frau Mona Reusch

Herr Herbert Schneider

Herr Florian Brehm

Frau Martina Brehm

Vertretung für: Herrn Marcel
Gotta

Herr Reimund Butz

Herr Michael Gensert

Vertretung für: Frau Adrienne
Wehner

Herr Stefan Gerl

Herr Felix Hitzel

Vertretung für: Frau Katja
Kümmel

Herr Hidir Karademir

Vertretung für: Frau Gülbahar
Karademir-Altun

Herr Tobias Kruger

Herr Thomas Rosenblatt

Herr Stefan Schefter

Herr Gerhard Schickel

Herr Sven Sulzmann

Frau Brigitte Beldermann

Frau Anke Rüger

Herr Peter Schröder
Herr Michael Spieß
Herr Dr. Rüdiger Werner
Herr Bernd Koop
Frau Joanna Stasiak-Sofu
Frau Lucia Groh

Es fehlen

Frau Andrea Schülner	- e -
Herr Hans Gensert	.
Frau Elke Heidelberg	- e -
Herr Michael Uhe-Wilhelm	.
Frau Karin von der Lüche	.
Herr Marcel Gotta	- e -
Frau Gülbahar Karademir-Altun	- e -
Frau Katja Kümmel	- e -
Frau Adrienne Wehner	- e -
Herr Thomas Kron	- e -
Herr Artur Singer	- e -

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Berichts Antrag der Fraktion AL/Grüne: Macht der Erlass einer Katzenschutzverordnung in Rödermark Sinn?
Vorlage: ALG/0020/24
- TOP 3 Berichts Antrag der FDP-Fraktion: Sachstand: Förderprogramme
Vorlage: FDP/0126/24
- TOP 4 Anfrage der SPD-Fraktion: Sachstand vergangener Beschlüsse (Starkregen-Gefährdungsanalyse u. Hitzeaktionsplan)
Vorlage: SPD/0167/24
- TOP 5 Städtebaulicher Vertrag Hainchesbuckel; Ergänzung
Vorlage: VO/0164/24
- TOP 6 Überplanmäßige Ausgabe für Neuplanung und grundhafte Erneuerung des Parkplatzes am Badehaus
Vorlage: VO/0132/24
- TOP 7 Antrag der SPD-Fraktion: Kein Parken auf Geh- und Radwegen
Vorlage: SPD/0166/24
- TOP 8 Antrag der FDP-Fraktion: Klimaneutraler Kraftstoff (HVO100) für die Fahrzeuge der Stadt Rödermark
Vorlage: FDP/0168/24
- TOP 9 Antrag der FDP-Fraktion: Prüfung: Ansiedlung von Rechenzentren in Rödermark
Vorlage: FDP/0169/24
- TOP 10 Einschlägige Punkte zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
- TOP 11 Mitteilungen und Anfragen

zu 1 Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung gibt es keine Einwände.

**zu 2 Berichtsantrag der Fraktion AL/Grüne: Macht der Erlass einer Katzenschutzverordnung in Rödermark Sinn?
Vorlage: ALG/0020/24**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Frau Sewing von der Tierrechtsorganisation MINKA aus Langen und dem Rödermärker Tierarzt Dr. Jost.

Bürgermeister Rotter nimmt zu dem Berichtsantrag Stellung.

Anschließend erläutern Frau Sewing und Dr. Jost die großen Probleme durch frei lebende Katzen und der stetig steigende Katzenpopulation, weil keine Kastrations- und Kennzeichnungs- bzw. Registrierpflicht besteht. Ausführliche Erläuterungen zu dieser Problematik sind auf folgender Internetseite zu finden: www.jetzt-katzen-helfen.de

Frau Sewing und Herr Dr. Jost beantworten die Fragen aus dem Gremium. Anschließend bedankt sich der Vorsitzende bei Frau Sewing und Herrn Dr. Jost und verabschiedet sie.

**zu 3 Berichtsantrag der FDP-Fraktion: Sachstand: Förderprogramme
Vorlage: FDP/0126/24**

Die Tabelle mit den Erläuterungen zu den Sachständen der einzelnen Maßnahmen der beiden Förderprogramme Ortskern Ober-Roden (Stadtumbau) und Urberach-Nord (Zukunft Stadtgrün) wurde den Ausschussmitgliedern übersandt.

Die Behandlung des Tagesordnungspunktes wird auf die Ausschusssitzung nach der Sommerpause verschoben.

**zu 4 Anfrage der SPD-Fraktion: Sachstand vergangener Beschlüsse (Starkregen-Gefährdungsanalyse u. Hitzeaktionsplan)
Vorlage: SPD/0167/24**

Der Sachstand den Hitzeaktionsplan betreffend wurde bereits im Ausschuss für Familie, Soziales, Integration und Kultur mitgeteilt.

Herr Bürgermeister Rotter berichtet zum Sachstand der Starkregengefährdungsanalyse.

Der Förderbescheid über ein Förderhöhe von 90 % liegt vor. Der Auftrag wurde an das Ingenieurbüro DAHLEM vergeben.

Das Handlungskonzept und eine Starkregengefährdungskarte liegen voraussichtlich Ende 2024 bis Anfang 2025 vor und werden anschließend den Gremien vorgestellt.

zu 5 Städtebaulicher Vertrag Hainchesbuckel; Ergänzung
Vorlage: VO/0164/24

Herr Bürgermeister Rotter und Herr Papp vom Fachdienst Stadtplanung erläutern den Hintergrund der Vorlage.

Nach kurzer Diskussion erfolgt die Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Der am 18.07.2023 beschlossene Vertragstext des städtebaulichen Vertrags „Hainchesbuckel“ wird geändert sowie ergänzt.

Der erste Absatz des § 6 wird wie folgt geändert sowie ein neuer (zusätzlicher) zweiter Absatz eingefügt:

„Beide Vertragsbeteiligte sind berechtigt, durch schriftliche Erklärung gegenüber dem jeweiligen Vertragspartner von diesem Vertrag zurückzutreten, wenn feststeht, dass der in § 1 beschriebene Vertragszweck nicht erreicht werden kann. Dies wird unwiderleglich vermutet, wenn der aufzustellende Bebauungsplan „Am Hainchesbuckel“ nicht bis zum 31.12.2030 in Kraft getreten ist.

Rügemer ist weiterhin zum Rücktritt berechtigt, wenn infolge des Verlaufes der zur Erschließung des Plangebietes neu zu erstellenden, von Ost nach West verlaufenden Erschließungsstraße eine Zweiterschließung des Betriebsgeländes von Rügemer an der Messenhäuser Straße 42 (Gemarkung Urberach Flur 7, Flurstück 251/16) stattfindet und Rügemer für diese Zweiterschließung zu Erschließungsbeiträgen herangezogen werden kann.“

Der städtebauliche Vertrag soll zeitnah abgeschlossen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FWR

Ablehnung: /

Enthaltung: SPD

**zu 6 Überplanmäßige Ausgabe für Neuplanung und grundhafte Erneuerung des
Parkplatzes am Badehaus
Vorlage: VO/0132/24**

Herr Bürgermeister Rotter gibt ergänzende Hinweise zur Vorlage.
Aus dem Gremium wird der Wunsch geäußert, dass das Planungskonzept für die
Erneuerung des Parkplatzes am Badehaus nach der Sommerpause vorgestellt wird.

Beschlussvorschlag:

Zur Finanzierung der Maßnahme „Neuplanung und grundhafte Erneuerung des
Parkplatzes am Badehaus“ werden überplanmäßige Mittel in Höhe von 400.000 Euro
bereitgestellt. Die Deckung erfolgt aus Haushaltsresten 2023 des Geschäftsfeldes
Badehaus (100.000 Euro) und weiteren 300.000 Euro aus dem Geschäftsfeld
Gebäudewirtschaft. Zur teilweisen Refinanzierung der Maßnahme sind Zuschussmittel
aus dem Städtebauprogramm Urberach-Nord abzurufen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR

Ablehnung: /

Enthaltung: /

**zu 7 Antrag der SPD-Fraktion: Kein Parken auf Geh- und Radwegen
Vorlage: SPD/0166/24**

Frau Rüger erläutert den Antrag der SPD-Fraktion.
Nach kurzer Diskussion erfolgt die Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird beauftragt, ein Konzept zur regelmäßigen und systematischen
Kontrolle des ruhenden Verkehrs zu erstellen.

Das Konzept soll enthalten:

- (1) Quartiersweise Erfassung der Parksituation unter Berücksichtigung der Gehweg- und Radwegbreiten.
- (2) Priorisierung der betroffenen Straßen hinsichtlich zukünftiger Kontrollen.
- (3) Hinweise an Falschparker, dass zukünftig das Falschparken geahndet werden wird.
- (4) Erarbeitung eines Planes zur regelmäßigen Kontrolle der Falschparker auf Geh- und Radwegen.
- (5) Das Konzept ist dem zuständigen Ausschuss/ der Stadtverordnetenversammlung bis spätestens Ende dieses Jahres vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit abgelehnt

Zustimmung: SPD

Ablehnung: CDU, AL/Die Grünen, FDP

Enthaltung: FWR

zu 8 Antrag der FDP-Fraktion: Klimaneutraler Kraftstoff (HVO100) für die Fahrzeuge der Stadt Rödermark
Vorlage: FDP/0168/24

Herr Kruger erläutert den Antrag der FDP-Fraktion.

Herr Bürgermeister Rotter gibt Hinweise zu den einzelnen Punkten.

Nach kurzer Diskussion erfolgt keine Abstimmung.

zu 9 Antrag der FDP-Fraktion: Prüfung: Ansiedlung von Rechenzentren in Rödermark
Vorlage: FDP/0169/24

Herr Kruger erläutert den Antrag der FDP-Fraktion.

Herr Bürgermeister Rotter gibt Hinweise zum Erfordernis der Schaffung von Baurecht (Aufstellung Bebauungsplan, Änderung RegFNP, usw.)

Nach kurzer Diskussion erfolgt keine Abstimmung.

Der Antrag soll ergänzt werden..

zu 10 Einschlägige Punkte zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Herr Bürgermeister Rotter beantwortet die STAVO-Anträge der SPD-Fraktion zum Sachstand „Smart-Benches“.

Die Möglichkeit zur Aufstellung von Smart-Benches wird im Zuge von Umgestaltungsmaßnahmen im Rahmen der Förderprogramme „Ortskern Ober-Roden“ und „Urberach Nord“ geprüft.

zu 11 Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen

Herr Bürgermeister Rotter berichtet zu folgenden Punkten:

- Erstellung eines gesamtstädtischen Fuß- und Radverkehrskonzeptes
- Prüfauftrag „Bürgerhaus Alte Wache“
- Sanierung Brückenbauwerk „Am Zilliggarten“
- Stromnetzausbau Amprion „Vorhaben 96“
- Statusbericht Glasfaserausbau

Die Mitteilungen sind dem Protokoll beigelegt.

Ende der Sitzung: 22:15 Uhr

gez.
Gerhard Schickel, Vorsitz

gez.
Lucia Groh, Schriftführung